

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Vorlagen-Nr.:

V/0938/2008

Auskunft erteilt:

Herr Methner

Ruf:

492-2412

E-Mail:

MethnerS@stadt-muenster.de

Datum:

12.11.2008

Betrifft

Erweiterung des Hansa-Berufskollegs, Hansaring 80, 48155 Münster
- Baubeschluss -

Beratungsfolge

18.11.2008	Ausschuss für Schule und Weiterbildung	Vorberatung
25.11.2008	Bezirksvertretung Münster-Mitte	Anhörung
25.11.2008	Ausschuss für Umweltschutz und Bauwesen	Vorberatung
03.12.2008	Sportausschuss	Vorberatung
10.12.2008	Hauptausschuss	Vorberatung
10.12.2008	Rat	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

- a) Die Erweiterung des Hansa-Berufskollegs wird nach den Plänen des Architekten Bastian, Münster, vom Oktober 2008, ausgeführt (Anlage 1 – 2).

b) Die Freianlagen werden nach der Planung des Amtes für Grünflächen und Umweltschutz vom Oktober 2008 ausgeführt (Anlage 3).
- Die Checkliste zur Berücksichtigung bauökologischer Kriterien wird zur Kenntnis genommen (Anlage 4).
- Die Erläuterungen zur Berücksichtigung der Belange von Menschen mit Behinderungen werden zur Kenntnis genommen.
- Es wird zur Kenntnis genommen, dass mit dem Bau im März 2009 begonnen wird und die Fertigstellung voraussichtlich im Sommer 2010 erfolgt.

II. Kosten/Folgekosten

- Es wird zur Kenntnis genommen, dass Investitionskosten gemäß der Kostenberechnung nach DIN 276 vom 04.11.2008 in Höhe von 10.355.850,00 Euro anfallen. Die jährlichen Folgekosten belaufen sich auf ca. 315.680,00 Euro beim Amt für Immobilienmanagement. Sie setzen sich aus bilanziellen Abschreibungen in Höhe von 122.210,00 Euro und Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen in Höhe von 193.470,00 Euro zusammen. Für den Be-

reich Leistungen an Schulen (Ausstattung) entstehen jährliche Aufwendungen für bilanzielle Abschreibungen in Höhe von 50.600,00 Euro.

III. Finanzierung/Mittelbereitstellung

6. Die erforderlichen Mittel sind bzw. werden im Nachtrag 2008/Haushaltsplan 2009 wie folgt bereitgestellt

Auszahlungen					
Produktgruppe Maßnahmenziffer	0301 Leistungen für Schulen 4060 Erweiterung Hansa- schule		HHPlan 2008	Nachtrag 2008/ HHPlan-Entwurf 2009	Differenz/ Bemerkung
	Auszahlung für Baumaßnahmen	2007	186.000	186.000	0
		2008	1.000.000	600.000	-400.000
		VE	(5.000.000)	(600.000)	
		2009	6.711.160	5.500.000	-1.211.160
		VE		(3.400.000)	
		2010	1.000.000	3.491.160	2.491.160
		2011	0	0	0
		2012	0	0	0
			8.897.160	9.777.160	880.000
	Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagever- mögen	2007			
		2008			
		2009	658.690	0	
		2010	0	578.690	
		2011			
		2012			
			658.690	578.690	-80.000
	Insgesamt		9.555.850	10.355.850	800.000

Produktgruppe Maßnahmenziffer	0301 Leistungen für Schulen 0030 Besch. Lehm. im Rah- men investiver Maßnahmen		HHPlan 2008	Nachtrag 2008/ HHPlan-Entwurf 2009	Differenz/ Bemerkung
	Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagever- mögen	2007			
		2008			
		2009	354.170	0	anteiliger Be- trag für das Hansa- Berufskolleg
		2010	0	354.170	
		2011			
		2012			
			354.170	354.170	0

	insgesamt		9.910.020	10.710.020	800.000
--	------------------	--	------------------	-------------------	----------------

Befristung

keine

Begründung:

Bisherige Beschlüsse:

Der Hauptausschuss hat mit der Vorlage V/0200/2007 am 10.05.2007 dem Raumprogramm und dem Planungs- und Beschaffungsverfahren zur Erweiterung des Hansa-Berufskollegs zugestimmt.

Damit wurde die Verwaltung beauftragt, einen begrenzt offenen Architektenwettbewerb im Rahmen eines VOF-Verfahrens zur Erlangung von Vorplanungskonzepten vorzubereiten. Bei der Planung sollte die Möglichkeit bedacht werden, dass die Ausführung alternativ sowohl in konventioneller Bauweise als auch in Systembauweise umgesetzt werden kann.

Am 29.08.2007 hat der Hauptausschuss dem Auslobungstext zugestimmt.

Mit der Vorlage V/0231/2008 hat der Hauptausschuss am 07.05.2008 dem Ergebnis des Wettbewerbs-/VOF-Verfahrens zugestimmt und den Architekten Bastian aus Münster mit den Architektenleistungen beauftragt. Die Verwaltung wurde beauftragt, die Entwurfsplanung einschl. Kostenberechnung auf Grundlage des Vorplanungskonzeptes aus dem VOF-Verfahren zu erstellen und den Baubeschluss herbeizuführen.

zu 1.: Planung

Auf der Grundlage seines Beitrages aus dem VOF-Verfahren hat der Architekt Bastian gemeinsam mit den hinzugezogenen Fachingenieurbüros unter der Leitung des Amtes für Immobilienmanagement und in Abstimmung mit dem Amt für Schule und Weiterbildung, Sportamt und der Schulleitung die Entwurfsplanung erstellt (s. Anlage 1 – 2).

Dabei wird das Schulgebäude und die Sporthalle wie im Wettbewerb zu einem Baukörper zusammengefasst und entlang der Schillerstraße auf dem Grundstück positioniert.

Die Fassade ist geprägt von einer streng gerasterten Gliederung, die im Erdgeschoss aus Betonfertigteilen besteht, ergänzt um Flächen aus einem Wärmedämmverbundsystem in den Obergeschossen. Eine detaillierte Baubeschreibung des Architekten ist als Anlage 6 beigelegt.

Die Raumzuschnitte und Ausstattungen der Räume wurden in Abstimmung mit den Beteiligten optimiert, so dass der nun vorliegende Entwurf zur Ausführung kommen soll. Dabei wird eine systematisierte Bauweise mit einem hohen Grad an Vorfertigung und Gleichteilen zur Ausführung kommen. So sind die Fensterelemente alle gleich, die Betondecken und Sichtbetonfertigteile für Schule und Sporthalle werden vorgefertigt und sind ebenfalls einheitlich in den Maßen. Dies ist aufgrund des sehr stark gerasterten Grundrisses und der gegliederten Fassade möglich und dadurch sehr wirtschaftlich.

Eine solarenergetische Nutzung des Flachdaches ist in dieser Maßnahme noch nicht vorgesehen, da hier sinnvollerweise zu einem späteren Zeitpunkt ein Investor eine Anlage auf dem Dach errichten sollte, da nur er Erträge erzielen kann, die die Investition rechtfertigen würde. Die statischen und technischen Voraussetzungen werden baulich berücksichtigt.

Ein überdachter Gang vom Alt- zum Neubau ist planerisch ebenfalls berücksichtigt worden, allerdings ist die Finanzierung noch nicht gesichert. Es soll versucht werden, durch weitere Planungs-optimierungen die Summe von 70.000 € brutto im Projekt einzusparen, damit eine Realisierung möglich wird.

Der Entwurf der Freianlagen ist als Anlage 3 beigelegt. Darin werden die bauordnungsrechtlich notwendigen 65 Stellplätze für PKW's dargestellt und auch die notwendigen 99 Fahrradstellplätze nachgewiesen. In der jetzt vorliegenden Konzeption werden sogar 112 Fahrradstellplätze erstellt. Nach der Erweiterung des Hansa-Berufskollegs wird auch der alte Schulhof als Folgemaßnahme

im Rahmen der Bauunterhaltung saniert. In diesem Zusammenhang wird dann auch die Frage der Fahrradstellplätze für den Altbau untersucht und bei der Umsetzung der Sanierungsmaßnahme berücksichtigt.

zu 2.: Checkliste bauökologische Kriterien

siehe Anlage 4

zu 3.: Berücksichtigung der Belange von Menschen mit Behinderungen

Das Gebäude ist barrierefrei erschlossen und hat einen Aufzug im viergeschossigen Teil der Schule. Ein behindertengerechtes WC ist im Kernbereich vorgesehen.

zu 4.: Weiteres Vorgehen

Nach dem Baubeschluss im Dezember 2008 erfolgt die europaweite Veröffentlichung der Rohbauschreibung, so dass nach Prüfung der eingegangenen Angebote im Februar/März 2009 der Rohbauftrag erteilt werden kann. Bis dahin wird die Genehmigungs- und Ausführungsplanung vorangetrieben, damit nach dem Rückbau der Sporthalle mit der Neubaumaßnahme Ende März 2009 begonnen werden kann.

Die Sporthalle kann in Abstimmung mit dem Sportamt bis Ende Februar 2009 genutzt werden. Zeitnah werden im Bauablauf die weiteren Ausschreibungen, europaweit soweit wie notwendig, durchgeführt, so dass mit einer Fertigstellung der Maßnahme im Sommer 2010 gerechnet werden kann.

zu 5.: Kosten/Folgekosten

Für die Erweiterung stehen bisher insgesamt 9.910.020 € zur Verfügung. Trotz intensiver Versuche aller Beteiligten, das Ziel der Budgeteinhaltung zu erreichen, ist aufgrund der Kostensteigerungen der letzten Jahre speziell im Bausektor eine Budgeterhöhung von 800.000 € notwendig. Dabei ist zu berücksichtigen, dass die bisherige Haushaltsveranschlagung auf einer groben Kostenermittlung aus dem Jahr 1996 basiert und zwischenzeitlich die Baukosten im Jahr 2002 pauschal um 10 % gekürzt wurden. Eine Anpassung aufgrund der Baupreissteigerungen und der Mehrwertsteuererhöhung erfolgte bisher nicht. Auch intensive Bemühungen der Planungsbeteiligten durch Massenreduzierungen, Optimierung der Raumzuschnitte und Senkung der Qualitätsstandards den Kostenrahmen zu reduzieren, reichten nicht aus um diese Erhöhung des Budgets zu verhindern.

Die neue Veranschlagung in Höhe von insgesamt 10.710.020 € (incl. 354.170 € für die Beschaffung der Lehrmittel) für die Jahre 2009 ff. ist bereits im Haushaltsplanentwurf enthalten. Die Kostenberechnung des Architekten ist als Anlage 5 beigelegt.

Die Folgekosten für das immobile Anlagevermögen setzen sich aus Abschreibungen, Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen und zusammen. Bei einem geschätzten Investitionsvolumen von 9.777.160,00 € (ohne Ausstattung und Kunstwerke) betragen die jährlichen Aufwendungen für bilanzielle Abschreibungen 122.210,00 € und für Sach- und Dienstleistungen 193.470,00 Euro.

zu 6.: Mittelbereitstellung/Finanzierung

Die notwendige Mittelbereitstellung kann der vorgenannten Tabelle entnommen werden. Die neue Veranschlagung ist im Haushaltsplanentwurf bereits enthalten.

zu 7.: Befristung

keine

I. V.

gez.
Dr. Heinrichs
Stadtrat

Anlagen

1. Lageplan
2. Entwurfspläne Gebäude
3. Entwurfsplan Freianlagen
4. Checkliste bauökologischer Kriterien
5. Kostenberechnung
6. Baubeschreibung



Alle Maße sind am Bau zu prüfen!
Maßstimmigkeiten sind sofort mit dem Architekten zu klären
Für Maßfehler haftet allein der Auftragnehmer.
Maßbezüge gelten vor Einzelmaßen.
Bei der Bauausführung sind die Planungen der Sonderfachleute zu beachten.
Firmendetails und -ausführungszeichnungen gelten nur mit dem Freigabevermerk des Architekten.
Alle Höhenangaben sind auf OKFF bezogen, sofern nicht anders vermerkt.

PLANSTÄNDE:

Planstand	Bearbeiter	Datum	Planetatus
2	su		Aufsicht Technikraum, RWA, Sporthalle, Treppenhäuser, Rampe/Stufen Halle, Außenanlagen
3	su/ol	29.08.08	Tore ergänzt
4	su	29.10.08	Vordach ergänzt
5	su		
6	su		
7	su		
8	su		
9	su		
10	su		
11	su		
12	su		
13	su		
14	su		
15	su		
16	su		
17	su		
18	su		
19	su		
20	su		
21	su		
22	su		
23	su		
24	su		

±0,00 = 57,35m ü.NN.

Projektkurztitel:	Plannummer:	Index:
Hansa	E 100	e
Zeichnung:	Datum:	Planstatus:
	29.10.2008	Vorabzug
Lageplan	Maßstab:	Planungsstand:
	1:1000	Entwurfsplanung

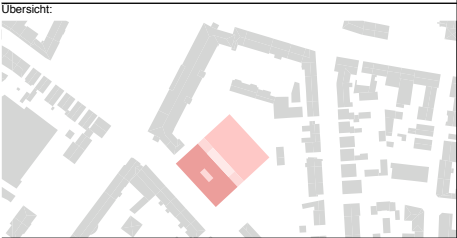
Projekt:
Hansa-Berufskolleg
Hansaring 80 48155 Münster

Bauherr:
Stadt Münster, AIM
Albersloher Weg 48155 Münster

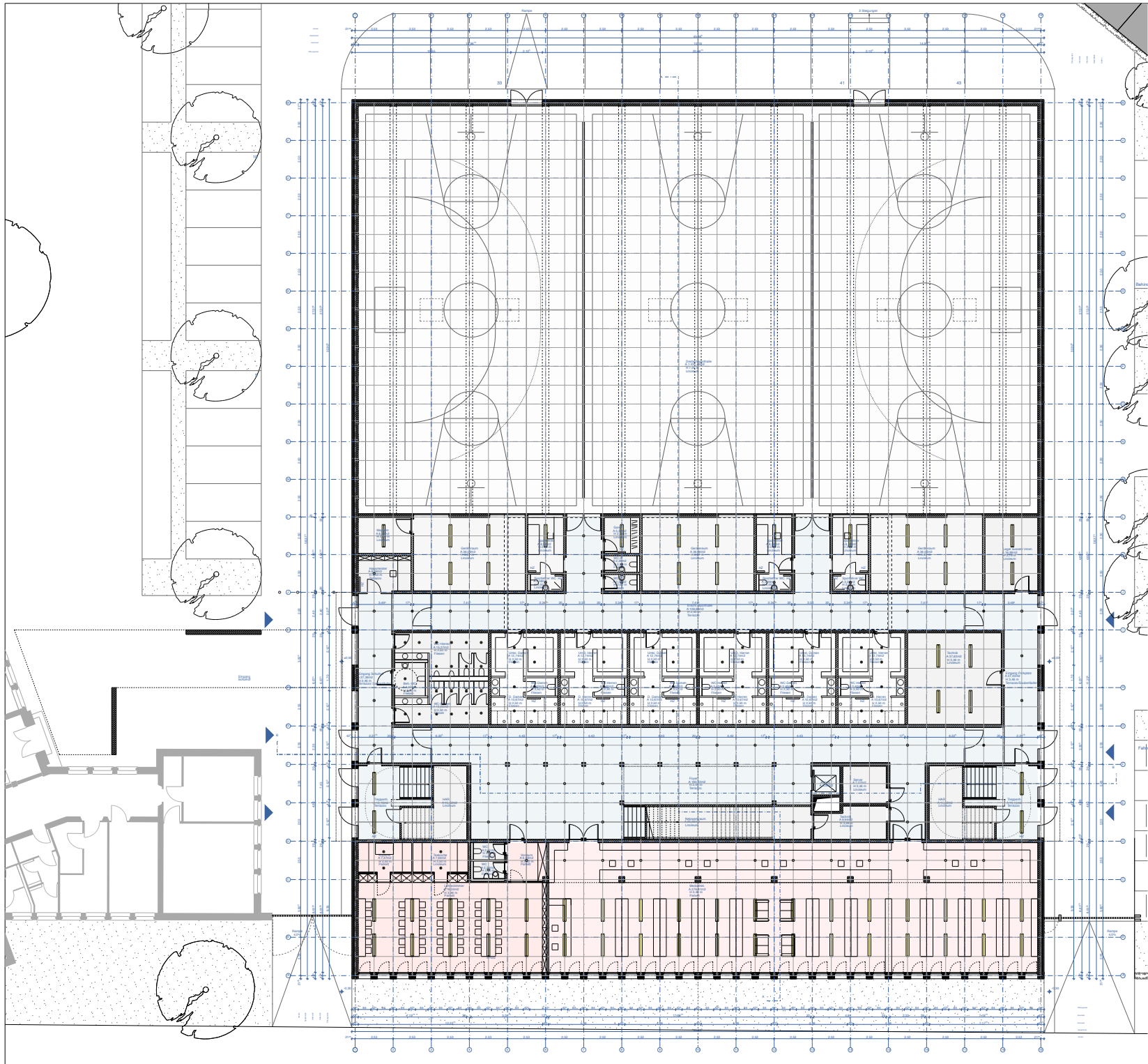


Architekt:
Peter Bastian Architekten BDA
Hafenweg 24 48155 Münster Tel: 0251 60 92 27-10 Fax: 0251 60 92 27-11

Projektleiter	Architektur Projektsteuerung	Amtsleiter Technischer Leiter
Fachstellenleiter Abteilungsleiter	Haustechnisches Gebäudemanagement	Bedarfsamt



Peter Bastian Architekten BDA



Alle Maße sind am Bau zu prüfen!
Maßstimmigkeiten sind sofort mit dem Architekten zu klären
Für Maßfehler haftet allein der Auftragnehmer.
Maßbezüge gelten vor Einzelmaßen.
Bei der Bauausführung sind die Planungen der Sonderfachleute zu beachten.
Firmendetails und -ausführungszeichnungen gelten nur mit dem Freigabevermerk des Architekten.
Alle Höhenangaben sind auf OKFF bezogen, sofern nicht anders vermerkt.

PLANSTÄNDE:

Planstand	Bearbeiter	Datum	Planstatus
b	su		Aufzugskern, Stützen, Treppen, Foyer, Windfang
c	sucl	29.08.08	Schacht, Tür, Lagerzimmer/Mechanik, Tür, Service/ Technik, HZ, Erschließung Sporthalle/ Umkleiden - HZ, Nischen Treppenhause, HVA, Sporthalle, Türen Eingang, Außenanlagen
d	sucl		Türenschließe, Eingangsbereich, Tür, Technikraum, Bodenbeläge, Tore, Möblierung, Kesselraum
e	sucl	29.10.08	Vordach, geladene Tür, Eingang, HZ/Köcher, leichte Raumhöhen, Position Fliesenraster, ersetzte Wandstärke Treppenhause, selbst Sportstufenwand

±0,00 = 57,35m ü.NN.

Projektkurztitel:	Plannummer:	Index:
Hansa	E 300	e
Zeichnung:	Datum:	Planstatus:
Grundriss	29.10.2008	Vorabzug
Erdschoss	Maßstab:	Planungsstand:
	1:350	Entwurfsplanung

Projekt:
Hansa-Berufskolleg
Hansaring 80 48155 Münster

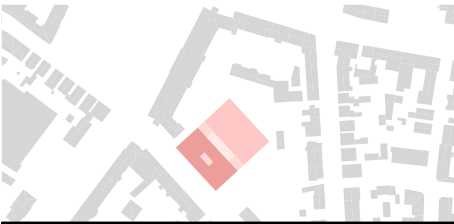
Bauherr:
Stadt Münster, AIM
Albersloher Weg 48155 Münster



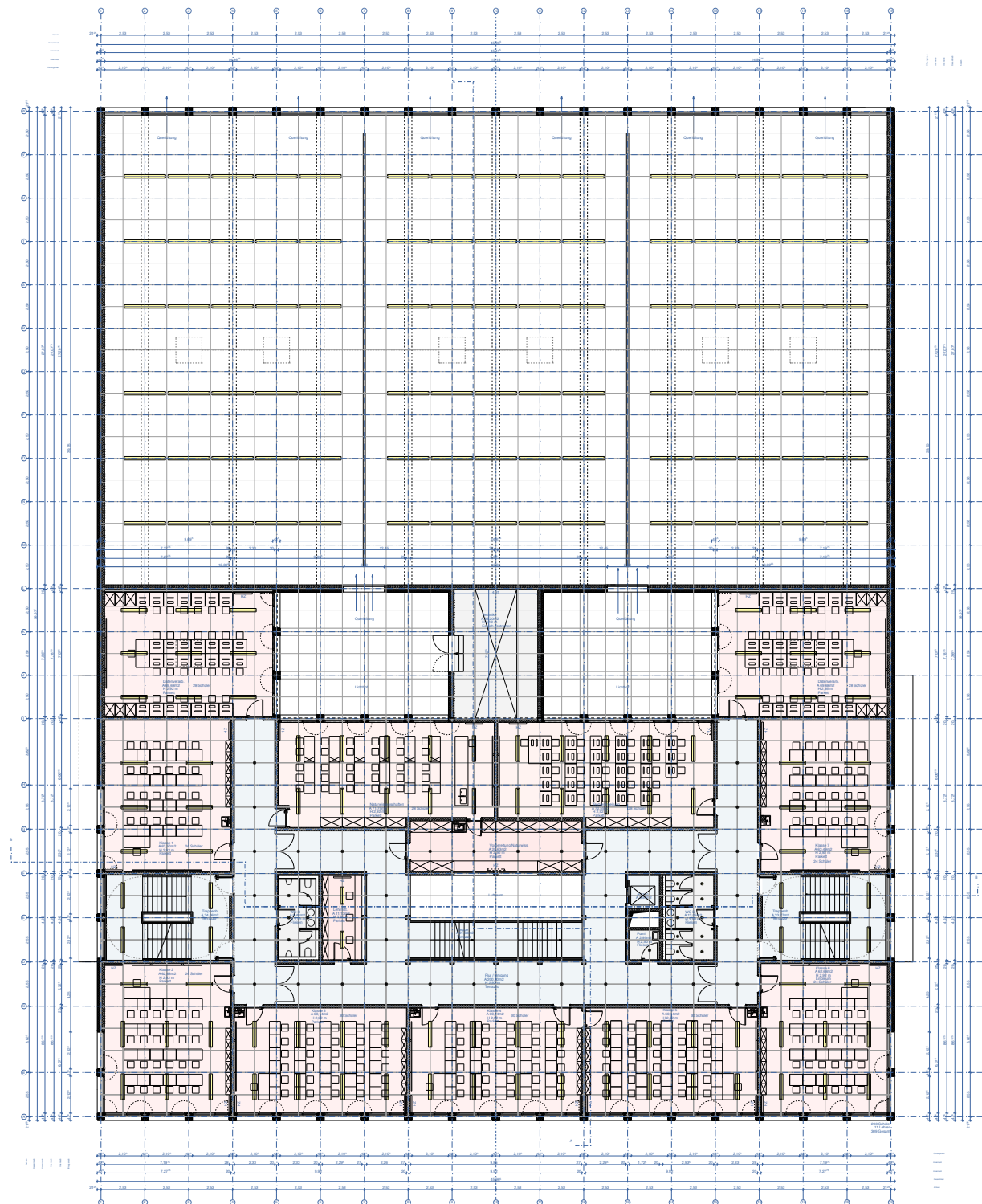
Architekt:
Peter Bastian Architekten BDA
Hafenweg 24 48155 Münster Tel: 0251 60 92 27-10 Fax: 0251 60 92 27-11

Projektleiter	Architektur Projektsteuerung	Amtsleiter Technischer Leiter
Fachstellenleiter Abteilungsleiter	Haustechnisches Gebäudemanagement	Bedarfsamt

Übersicht:



Peter Bastian Architekten BDA



Alle Maße sind am Bau zu prüfen!
Maßstimmigkeiten sind sofort mit dem Architekten zu klären
Für Maßfehler haftet allein der Auftragnehmer.
Maßbezüge gelten vor Einzelmaßen.
Bei der Bauausführung sind die Planungen der Sonderfachleute zu beachten.
Firmendetails und -ausführungszeichnungen gelten nur mit dem Freigabevermerk des Architekten.
Alle Höhenangaben sind auf OKFF bezogen, sofern nicht anders vermerkt.

PLANSTÄNDE:

Planstand	Bearbeiter	Datum	Planstatus
2	su		Aufzugskern, Treppe, Foyer
3	su/rl	29.08.08	Schacht/Panorama, Technikraum, Lichthof, Beleuchtung Sporthalle, Klasse 1/26/7, Datenverarbeitung, hellw. Kfzhaus, Waschküche, 12-Musik-Kern, RWA Sporthalle
4	su		Türenanschlag Naturwissenschaften, Bodenbeläge
5	su	29.10.08	Beleuchtung Treppenhause, Position Feuerlöscher, Wandstühle Treppenhause, Heizkörper

±0,00 = 57,35m ü.NN.

Projektkurztitel:	Plannummer:	Index:
Hansa	E 301	e

Zeichnung:	Datum:	Planstatus:
	29.10.2008	Vorabzug

Grundriss	Maßstab:	Planungsstand:
1. Obergeschoss	1:350	Entwurfsplanung

Projekt:

Hansa-Berufskolleg
Hansaring 80 48155 Münster

Bauherr:

Stadt Münster, AIM
Albersloher Weg 48155 Münster



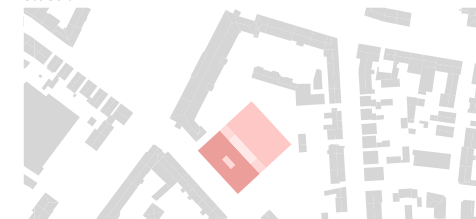
Architekt:

Peter Bastian Architekten BDA
Hafenweg 24 48155 Münster Tel: 0251 60 92 27-10 Fax: 0251 60 92 27-11

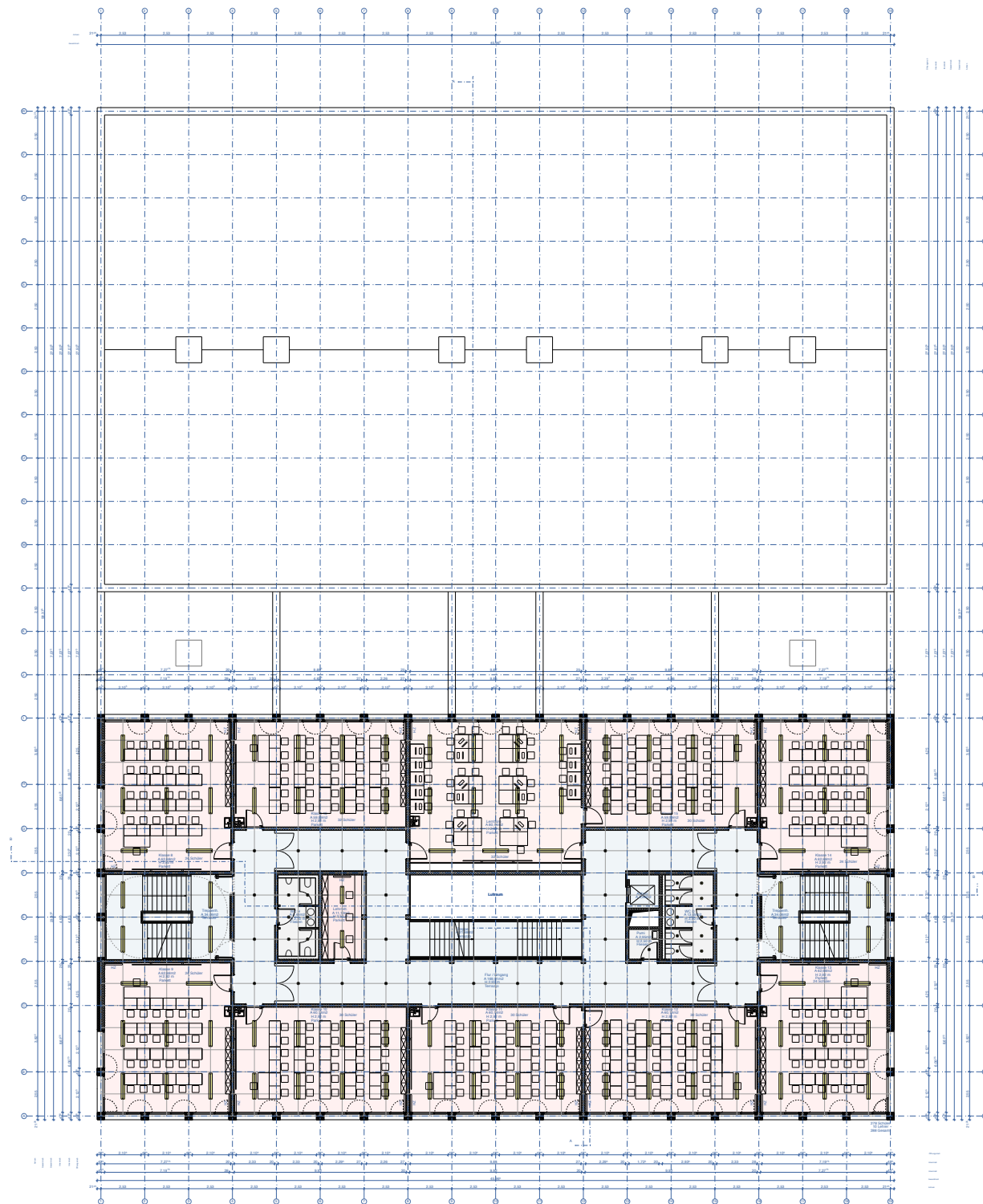
Projektleiter	Architektur Projektsteuerung	Amtsleiter Technischer Leiter
---------------	---------------------------------	----------------------------------

Fachstellenleiter Abteilungsleiter	Haustechnisches Gebäudemanagement	Bedarfsamt
---------------------------------------	--------------------------------------	------------

Übersicht:



Peter Bastian Architekten BDA



Alle Maße sind am Bau zu prüfen!
Maßstimmigkeiten sind sofort mit dem Architekten zu klären
Für Maßfehler haftet allein der Auftragnehmer.
Maßbezüge gelten vor Einzelmaßen.
Bei der Bauausführung sind die Planungen der Sonderfachleute zu beachten.
Firmendetails und -ausführungszeichnungen gelten nur mit dem Freigabevermerk des Architekten.
Alle Höhenangaben sind auf OKFF bezogen, sofern nicht anders vermerkt.

PLANSTÄNDE:

Planstand	Bearbeiter	Datum	Planstatus
p	su		Aufzugskern, Treppe, Foyer
e	suhl	29.08.08	Schacht, Pumpenraum, Beleuchtung Klasse 8/9/13/14, teilw. Drehung Waschbecken, DV-Nischen Kerne
d	suhl		Möblierung Lernblöcke, Bodenbelag Klassenräume
e	su	29.10.08	Beleuchtung Treppenhäuser, Position Feuerlöscher, Wandtafel Treppenhäuser, Handröhrer

±0,00 = 57,35m ü.NN.

Projektkurztitel:	Plannummer:	Index:
Hansa	E 302	e

Zeichnung:	Datum:	Planstatus:
	29.10.2008	Vorabzug

Grundriss	Maßstab:	Planungsstand:
2. Obergeschoss	1:350	Entwurfsplanung

Projekt:

Hansa-Berufskolleg
Hansaring 80 48155 Münster

Bauherr:

Stadt Münster, AIM
Albersloher Weg 48155 Münster



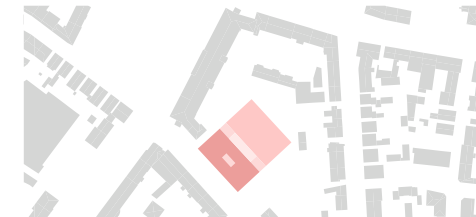
Architekt:

Peter Bastian Architekten BDA
Hafenweg 24 48155 Münster Tel: 0251 60 92 27-10 Fax: 0251 60 92 27-11

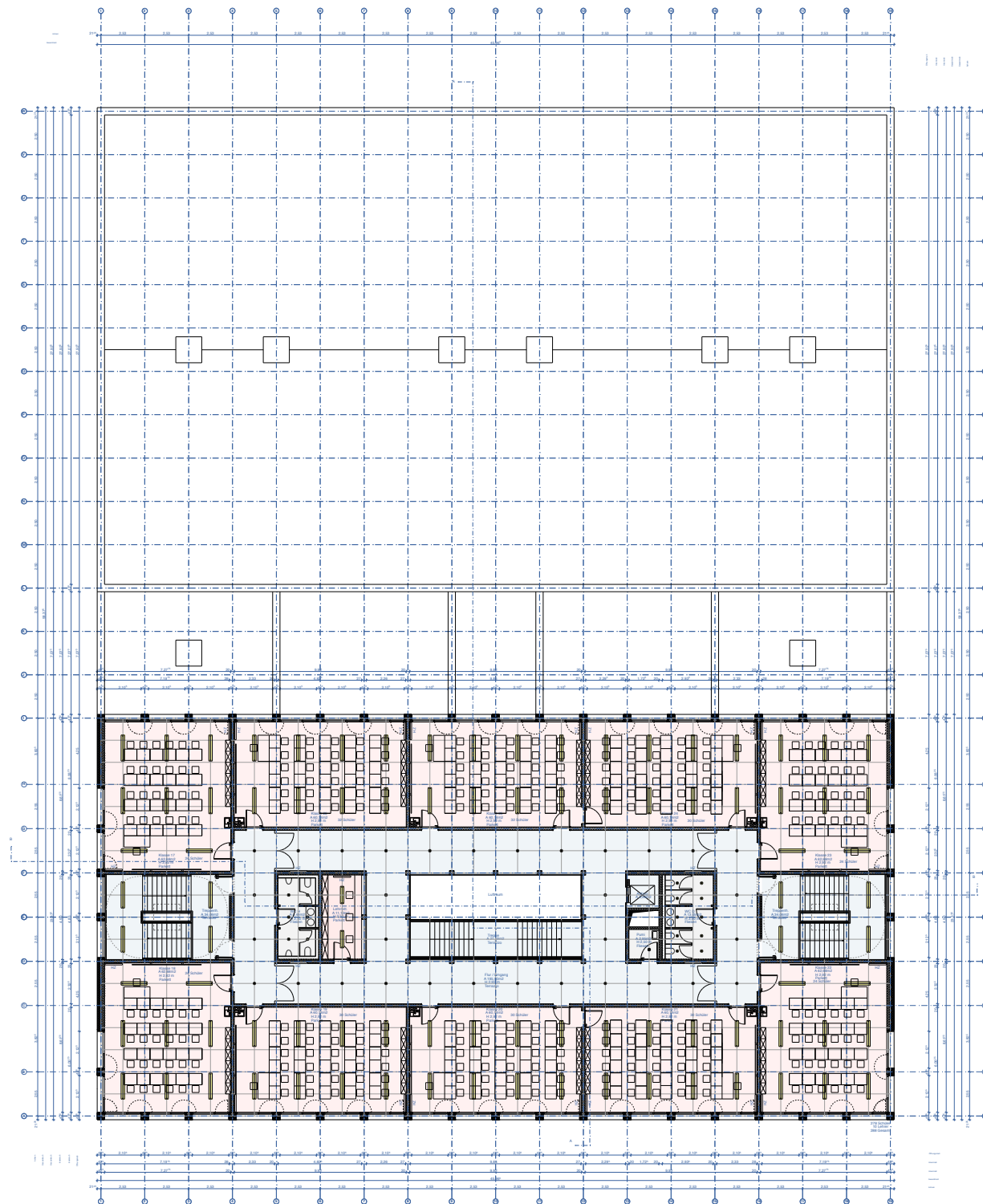
Projektleiter	Architektur Projektsteuerung	Amtsleiter Technischer Leiter
---------------	---------------------------------	----------------------------------

Fachstellenleiter Abteilungsleiter	Haustechnisches Gebäudemanagement	Bedarfsamt
---------------------------------------	--------------------------------------	------------

Übersicht:



Peter Bastian Architekten BDA



Alle Maße sind am Bau zu prüfen!
Maßstimmigkeiten sind sofort mit dem Architekten zu klären
Für Maßfehler haftet allein der Auftragnehmer.
Maßbezüge gelten vor Einzelmaßen.
Bei der Bauausführung sind die Planungen der Sonderfachleute zu beachten.
Firmendetails und -ausführungszeichnungen gelten nur mit dem Freigabevermerk des Architekten.
Alle Höhenangaben sind auf OKFF bezogen, sofern nicht anders vermerkt.

PLANSTÄNDE:

Planstand	Bearbeiter	Datum	Planstatus
2	su		Aufzugskern, Treppe Foyer
3	su/d	29.08.08	Schacht Pumpenraum, Beleuchtung Klasse 17/18/22/23, teile: Drehung Waschbecken; DV-Nischen Kerne
4	su		Bodenbelag Klassenräume
5	su	29.10.08	Beleuchtung Treppenhaus, Position Feuerlöscher, Wandstärke Treppenhaus, Heizkörper

±0,00 = 57,35m ü.NN.

Projektkurztitel:	Plannummer:	Index:
Hansa	E 303	e
Zeichnung:	Datum:	Planstatus:
	29.10.2008	Vorabzug
Grundriss	Maßstab:	Planungsstand:
3. Obergeschoss	1:350	Entwurfsplanung

Projekt:

Hansa-Berufskolleg
Hansaring 80 48155 Münster

Bauherr:

Stadt Münster, AIM
Albersloher Weg 48155 Münster

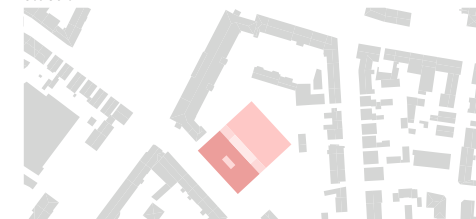
STADT MÜNSTER

Architekt:

Peter Bastian Architekten BDA
Hafenweg 24 48155 Münster Tel: 0251 60 92 27-10 Fax: 0251 60 92 27-11

Projektleiter	Architektur Projektsteuerung	Arbeitsleiter Technischer Leiter
Fachstellenleiter Abteilungsleiter	Haustechnisches Gebäudemanagement	Bedarfsamt

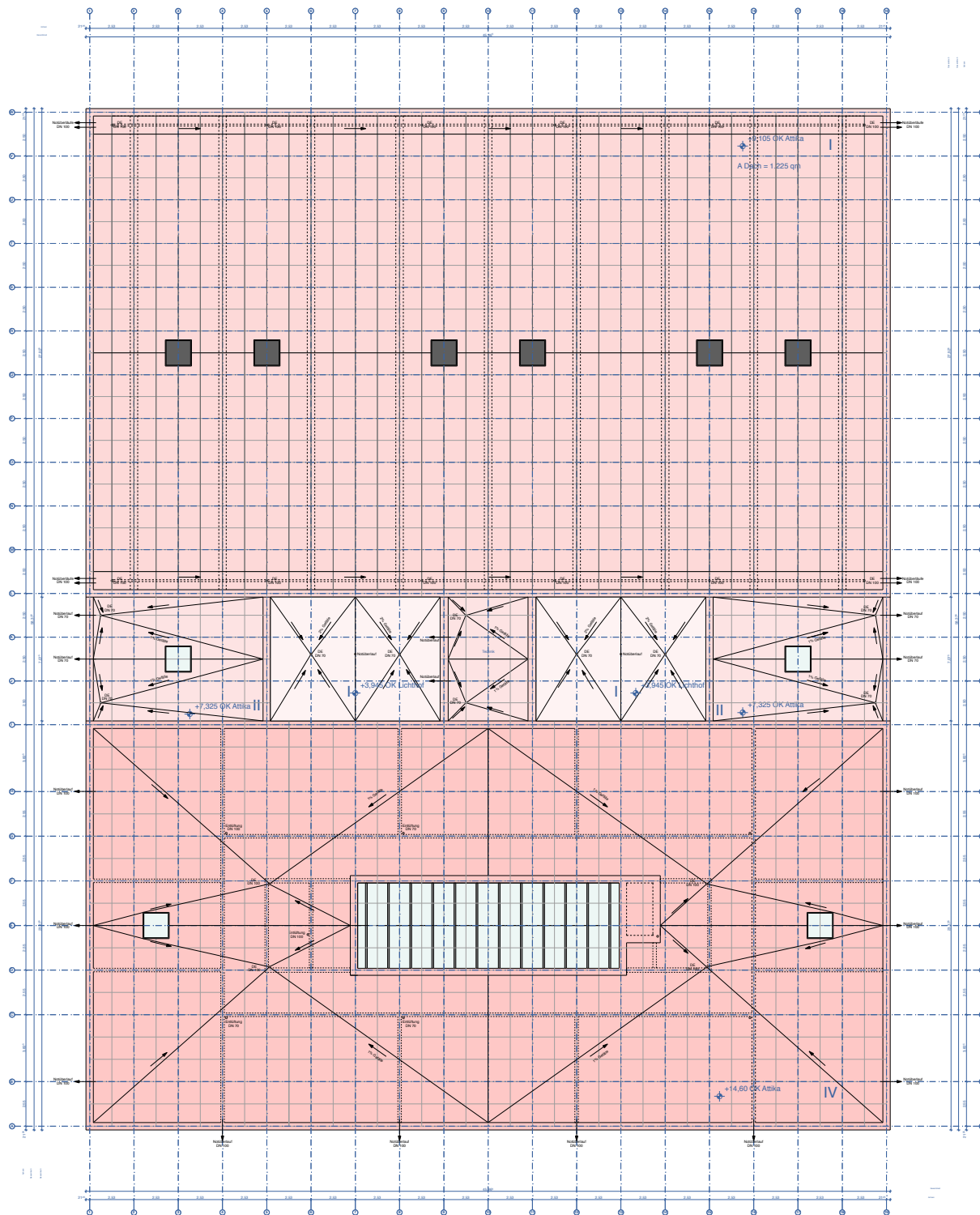
Übersicht:



Peter Bastian Architekten BDA

Bemerkung: Der angegebene Maßstab gilt nur bei Ausgabe in Original/Blattgröße 1

DIN A4



Alle Maße sind am Bau zu prüfen!
Maßstimmigkeiten sind sofort mit dem Architekten zu klären
Für Maßfehler haftet allein der Auftragnehmer.
Maßbezüge gelten vor Einzelmaßen.
Bei der Bauausführung sind die Planungen der Sonderfachleute zu beachten.
Firmendetails und -ausführungszeichnungen gelten nur mit dem Freigabevermerk des Architekten.
Alle Höhenangaben sind auf OKFF bezogen, sofern nicht anders vermerkt.

PLANSTÄNDE:

Planstand	Bearbeiter	Datum	Planstatus
p	su		RWA Trogenthaus, Lichtwand, Sporthalle
c	su/d	29.08.08	RWA Sporthalle, CWI-Renne, Neigungsdecke, Sporthalle, Zwischendecke, Technik, Hausdach, DE Lichtvorl., Technik, Hausdach
d	su/d	29.10.08	Höhe Gefällebeton

±0,00 = 57,35m ü.NN.

Projektkurztitle:	Plannummer:	Index:
Hansa	E 304	e

Zeichnung:	Datum:	Planstatus:
	29.10.2008	Vorabzug

Grundriss	Maßstab:	Planungsstand:
Dachausicht	1:350	Entwurfsplanung

Projekt:
Hansa-Berufskolleg
Hansaring 80 48155 Münster

Bauherr:
Stadt Münster, AIM
Albersloher Weg 48155 Münster

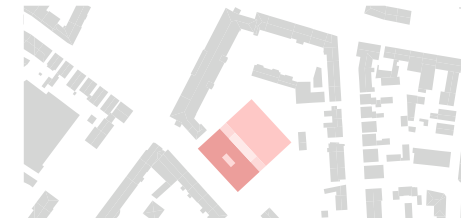


Architekt:
Peter Bastian Architekten BDA
Hafenweg 24 48155 Münster Tel: 0251 60 92 27-10 Fax: 0251 60 92 27-11

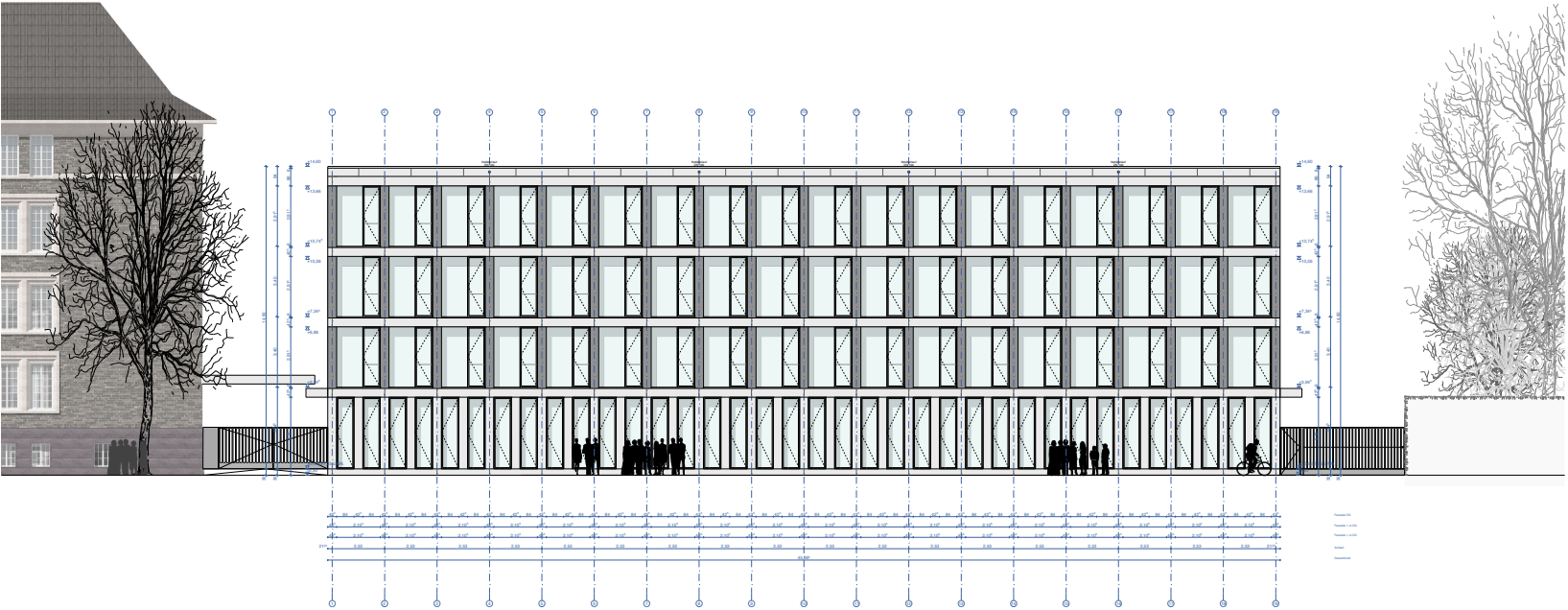
Projektleiter	Architektur Projektsteuerung	Amtsleiter Technischer Leiter
---------------	---------------------------------	----------------------------------

Fachstellenleiter Abteilungsleiter	Haustechnisches Gebäudemanagement	Bedarfsamt
---------------------------------------	--------------------------------------	------------

Übersicht:



Peter Bastian Architekten BDA



Alle Maße sind am Bau zu prüfen!
Maßstimmigkeiten sind sofort mit dem Architekten zu klären
Für Maßfehler haftet allein der Auftragnehmer.
Maßbezüge gelten vor Einzelmaßen.
Bei der Bauausführung sind die Planungen der Sonderfachleute zu beachten.
Firmendetails und -ausführungszeichnungen gelten nur mit dem Freigabevermerk des Architekten.
Alle Höhenangaben sind auf OKFF bezogen, sofern nicht anders vermerkt.

PLANSTÄNDE:

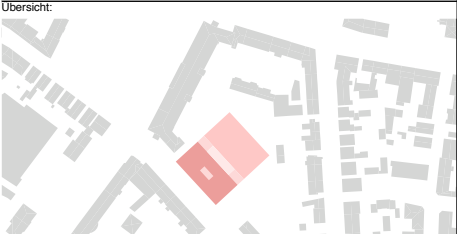
Planstand	Bearbeiter	Datum	Planstatus
b	su		Geschosshöhe
g	kw		Deckenpaket angepasst; Notüberläufe, Absturzsicherung ergänzt
d	cl	29.09.08	Höhen angepasst
e	su	29.10.08	Höhen angepasst, Überdachung ergänzt

- Verglasung
- Sichtbeton-Fertigteile
- Wärmedämm-Verbundsystem

±0,00 = 57,35m ü.NN.

Projektkurztitel:	Plannummer:	Index:
Hansa	E 400	e
Zeichnung:	Datum:	Planstatus:
Süd West	29.10.2008	Vorabzug
Ansicht:	Maßstab:	Planungsstand:
Süd West	1:350	Entwurfsplanung

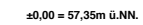
Projekt: Hansa-Berufskolleg Hansaring 80 48155 Münster		
Bauherr: Stadt Münster, AIM Albersloher Weg 48155 Münster		
Architekt: Peter Bastian Architekten BDA Hafenweg 24 48155 Münster Tel: 0251 60 92 27-10 Fax: 0251 60 92 27-11		
Projektleiter	Architektur Projektsteuerung	Amtsleiter Technischer Leiter
Fachstellenleiter Abteilungsleiter	Haus technisches Gebäudemanagement	Bedarfsamt



Peter Bastian Architekten BDA

PLANSTÄNDE:

Planstand	Bearbeiter	Datum	Planstatus
b.	su		Geschosshöhe
c	sudf	29.08.08	Türen Eingang
d	ksw	18.09.08	Deckenabst. angepasst, Notüberleide, Absturzschierung installiert
e	su	29.10.08	Höhen angepasst
f			
g			
h			
i			
j			
k			
l			
m			
n			
o			
p			
q			
r			
s			
t			
u			
v			
w			
x			
y			
z			

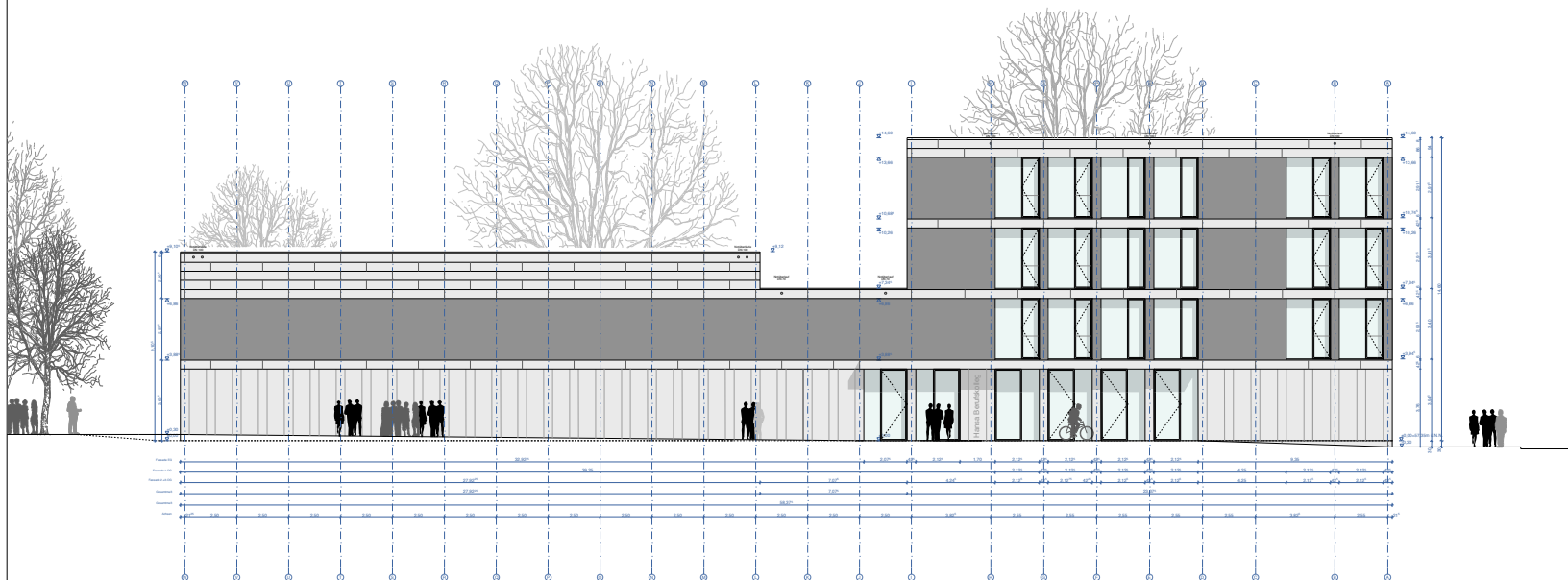


Projektkurztitel:	Plannummer:	Index:
Hansa	E 401	e
Zeichnung:	Datum:	Planstatus:
	29.10.2008	Vorabzug
Ansicht	Maßstab:	Planungsstand:
Nord West	1:350	Entwurfsplanung

STADT MÜNSTER

Fachstellenleiter	Haustechnisches	Bedarfsamt
Abteilungsleiter	Gebäudemanagement	

Bemerkung: Der angegebene Maßstab gilt nur bei Ausgabe in Original Blattröße ! DIN A4





Alle Maße sind am Bau zu prüfen!
Maßstimmigkeiten sind sofort mit dem Architekten zu klären
Für Maßfehler haftet allein der Auftragnehmer.
Maßbezüge gelten vor Einzelmaßen.
Bei der Bauausführung sind die Planungen der Sonderfachleute zu beachten.
Firmendetails und -ausführungszeichnungen gelten nur mit dem Freigabevermerk des Architekten.
Alle Höhenangaben sind auf OKFF bezogen, sofern nicht anders vermerkt.

PLANSTÄNDE:

Planstand	Bearbeiter	Datum	Planstatus
g	su		Geschosshöhe, Rampe Sporthalle
d	kw		Deckenpaket angepasst, Absturzsicherung ergänzt
d	cl	29.09.08	Höhen angepasst
e	su	29.10.08	Höhen angepasst, Vordach ergänzt

- Verglasung
- Sichtbeton-Fertigteile
- Wärmedämm-Verbundsystem
- ±0,00 = 57,35m ü.NN.

Projektkurztitel:	Plannummer:	Index:
Hansa	E 402	e
Zeichnung:	Datum:	Planstatus:
Nord Ost	29.10.2008	Vorabzug
Maßstab:	Planungsstand:	
1:350	Entwurfsplanung	

Projekt:

Hansa-Berufskolleg
Hansaring 80 48155 Münster

Bauherr:

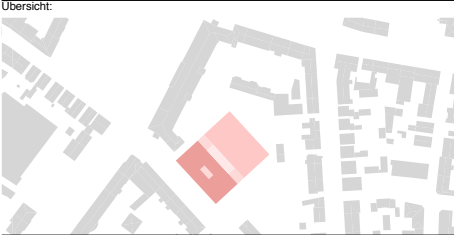
Stadt Münster, AIM
Albersloher Weg 48155 Münster

Architekt:

Peter Bastian Architekten BDA
Hafenweg 24 48155 Münster Tel: 0251 60 92 27-10 Fax: 0251 60 92 27-11

STADT MÜNSTER

Projektleiter	Architektur Projektsteuerung	Amtsleiter Technischer Leiter
Fachstellenleiter Abteilungsleiter	Haus technisches Gebäudemanagement	Bedarfsamt



Peter Bastian Architekten BDA



Alle Maße sind am Bau zu prüfen!
Maßstimmigkeiten sind sofort mit dem Architekten zu klären
Für Maßfehler haftet allein der Auftragnehmer.
Maßbezüge gelten vor Einzelmaßen.
Bei der Bauausführung sind die Planungen der Sonderfachleute zu beachten.
Firmendetails und -ausführungszeichnungen gelten nur mit dem Freigabevermerk des Architekten.
Alle Höhenangaben sind auf OKFF bezogen, sofern nicht anders vermerkt.

PLANSTÄNDE:

Planstand	Bearbeiter	Datum	Planstatus
p	su		Geschosshöhe
e	su/ol	29.08.08	Türen Eingang
d	kw	18.09.08	Deckenpaket angepasst, Absturzsicherung, Notüberläufe ergänzt
s	su	29.10.08	Höhen angepasst

Verglasung

Sichtbeton-Fertigteile

Wärmedämm-Verbundsystem

±0,00 = 57,35m ü.NN.

Projektkurztitel:	Plannummer:	Index:
Hansa	E 403	e
Zeichnung:	Datum:	Planstatus:
Süd Ost	29.10.2008	Vorabzug
Ansicht:	Maßstab:	Planungsstand:
Süd Ost	1:350	Entwurfsplanung

Projekt:
Hansa-Berufskolleg
Hansaring 80 48155 Münster

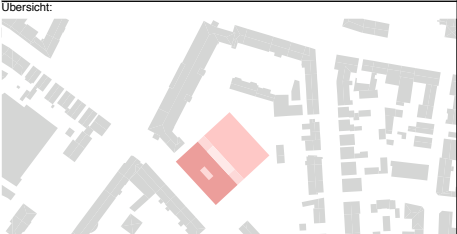
Bauherr:

Stadt Münster, AIM
Albersloher Weg 48155 Münster

STADT MÜNSTER

Architekt:
Peter Bastian Architekten BDA
Hafenweg 24 48155 Münster Tel: 0251 60 92 27-10 Fax: 0251 60 92 27-11

Projektleiter	Architektur Projektsteuerung	Amtsleiter Technischer Leiter
Fachstellenleiter Abteilungsleiter	Haus technisches Gebäudemanagement	Bedarfsamt



Peter Bastian Architekten BDA

Alle Maße sind am Bau zu prüfen!
Maßstimmigkeiten sind sofort mit dem Architekten zu klären
Für Maßfehler haftet allein der Auftragnehmer.
Maßbezüge gelten vor Einzelmaßen.
Bei der Bauausführung sind die Planungen der Sonderfachleute zu beachten.
Firmendetails und -ausführungszeichnungen gelten nur mit dem Freigabevermerk des Architekten.
Alle Höhenangaben sind auf OKFF bezogen, sofern nicht anders vermerkt.

PLANSTÄNDE:

Planstand	Bearbeiter	Datum	Planstatus
p	su		Geschosshöhe, Lichtband Sporthalle
e	suid	29.08.08	Technikraum ergänzt, Abhangdecke Medisothek, Prallwand Sporthalle
d	suid		Deckenpaket angepaßt
s	su	29.10.08	Höhen angepasst

±0,00 = 57,35m ü.NN.

Projektkurztitel:	Plannummer:	Index:
Hansa	E 500	e
Zeichnung:	Datum:	Planstatus:
	29.10.2008	Vorabzug
Schnitt:	Maßstab:	Planungsstand:
Schnitt A-A	1:350	Entwurfsplanung

Projekt:
Hansa-Berufskolleg
Hansaring 80 48155 Münster

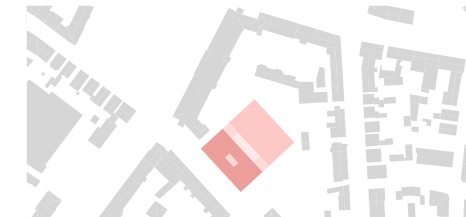
Bauherr:
Stadt Münster, AIM
Albersloher Weg 48155 Münster



Architekt:
Peter Bastian Architekten BDA
Hafenweg 24 48155 Münster Tel: 0251 60 92 27-10 Fax: 0251 60 92 27-11

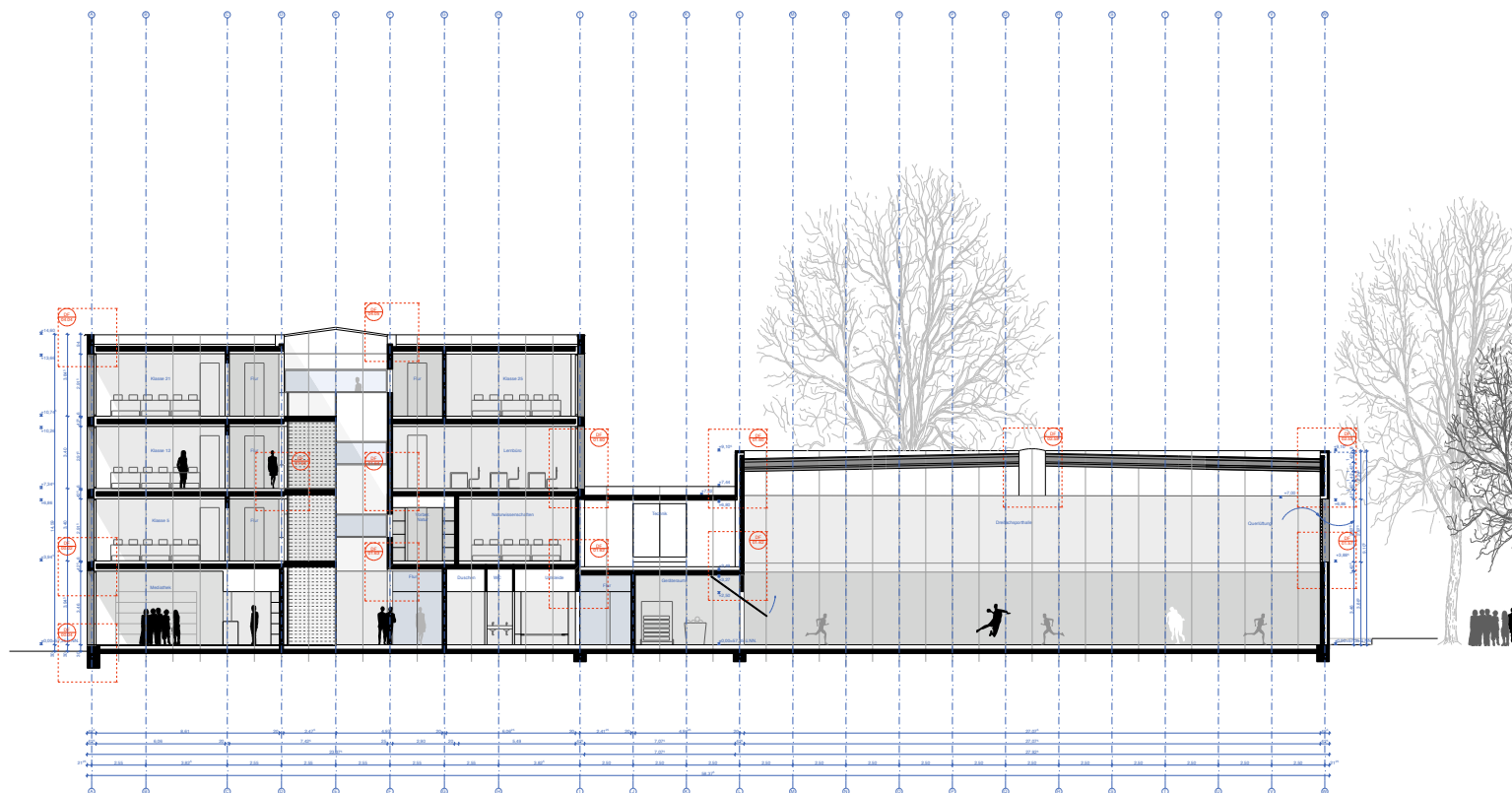
Projektleiter	Architektur Projektsteuerung	Amtsleiter Technischer Leiter
Fachstellenleiter Abteilungsleiter	Haustechnisches Gebäudemanagement	Bedarfsamt

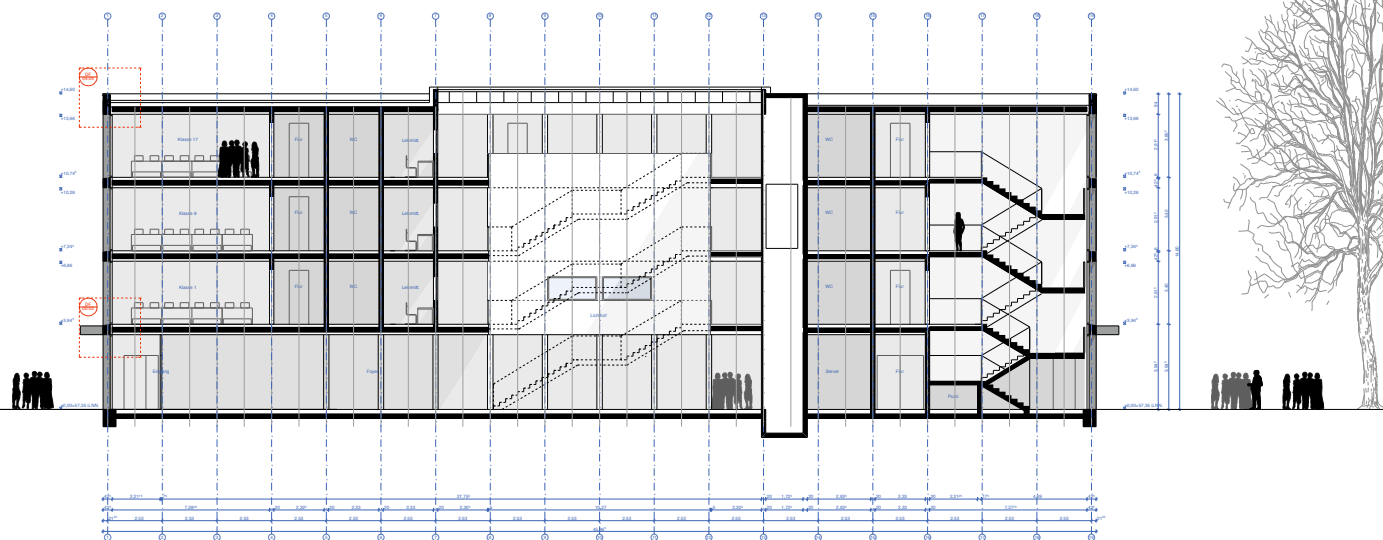
Übersicht:



Peter Bastian Architekten BDA

Bemerkung: Der angegebene Maßstab gilt nur bei Ausgabe in Original/Blattgröße 1 DIN A4





Alle Maße sind am Bau zu prüfen!
Maßstimmigkeiten sind sofort mit dem Architekten zu klären
Für Maßfehler haftet allein der Auftragnehmer.
Maßbezüge gelten vor Einzelmaßen.
Bei der Bauausführung sind die Planungen der Sonderfachleute zu beachten.
Firmendetails und -ausführungszeichnungen gelten nur mit dem Freigabevermerk des Architekten.
Alle Höhenangaben sind auf OKFF bezogen, sofern nicht anders vermerkt.

PLANSTÄNDE:

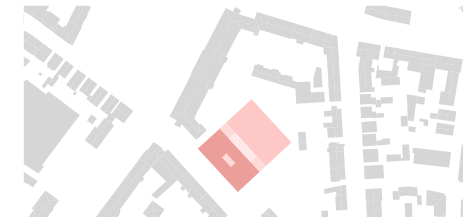
Planstand	Bearbeiter	Datum	Planstatus
p	su		Geschosshöhe, Aufzugskerne, Stützen EG
d	su/dl		Deckengabel angepasst
d	dl	29.09.08	Höhen angepasst
e	su	29.10.08	Höhen angepasst

±0,00 = 57,35m ü.NN.

Projektkurztitle:	Plannummer:	Index:
Hansa	E 501	e
Zeichnung:	Datum:	Planstatus:
	29.10.2008	Vorabzug
Schnitt B-B	Maßstab:	Planungsstand:
	1:350	Entwurfsplanung

Projekt:		
Hansa-Berufskolleg Hansaring 80 48155 Münster		
Bauherr:		
Stadt Münster, AIM Albersloher Weg 48155 Münster		STADT MÜNSTER
Architekt:		
Peter Bastian Architekten BDA Hafenweg 24 48155 Münster Tel: 0251 60 92 27-10 Fax: 0251 60 92 27-11		
Projektleiter	Architektur Projektsteuerung	Amtsleiter Technischer Leiter
Fachstellenleiter Abteilungsleiter	Haus technisches Gebäudemanagement	Bedarfsamt

Übersicht:



Peter Bastian Architekten BDA

	Asphalt-Flächen (Fahrgasse / Umlauf)
	Betonsteinflächen (Steplatzflächen / Fahrradster
	Großsteinpflaster (Abstandsfläche vor der Fassade)
	Entwässerungsrinne
	Strassenablauf 300/500 mit Plastrinne
	Mastläuchten (einhändig oder zweiflammig)
	Baum (Bestand)
	Baum (Planung)
	Blockpflanzungen (Planung)
	allg. Vegetationsflächen

Projektnummer:		Datum: 29.08.2008
Plan Nr.: S 94.2		
Anschießer:	Bauhelfer:	
Brenn:	Geldermann	
Abgleichschießer:	Geschnitz:	
Sticht:	Geldermann	
Feinstecher/Leiter:		
Kochkammer:	Material: 1200	
Geländehöhe:	Lage: Nordseite	
Grundfläche:		

STADT

MÜNSTER



Ain für
Grünflächen und
Umweltschutz

Erweiterung Hansaschule

Friedrichagen Entwurfplanung

Checkliste zur Berücksichtigung bauökologischer Kriterien

Planung

1. Darstellung des Energiesparkonzeptes

Entwurfskriterien und gebäudespezifischen Bauelemente als Teil des Energiekonzeptes

Bei bestehenden Gebäuden: Liegt ein Gesamtkonzept zur Energieeinsparung vor, wenn nein, wird es im Rahmen der Planung erstellt ?

Wärmedämmung über Standard, wassersparende Armaturen

2. Wärmeschutz

Jahres-Heizwärmebedarf (gem. Rechenverfahren H_T EnEV)

☒ Geplant: $q_h \leq 50 \text{ kWh / (m}^2\text{)}$ bezogen auf Bruttogrundfläche (BGF)

Luftdichtigkeit des Gebäudes (gem. DIN 4108 T2 und T7)

☐ ohne Anforderung

☒ $n_{50} \leq 1,5^{-n}$

☐ $n_{50} \leq 1,0^{-n}$

3. Verhältnis wärmeübertragende Gebäudehülle (A) zum beheizten Bauwerksvolumen (V)

$A / V : 0,28 \text{ (m}^{-1}\text{)}$

4. Wärmeerzeugung

über

☐

Einzelheizung

☒

Zentralheizung

mit

☐

Gas,

☐

Öl,

☐

Strom

sonstige Wärmelieferung

☐

Nahwärmesystem

☒

Fernwärmesystem

5. Sonnenenergienutzung, aktiv

☒

Sonnenkollektoren

zur

☐

Warmwassererzeugung für Gerätewartwohnung

☐

Beheizung

☒

Stromerzeugung (privater Investor)

6. Wasser/Begrünung

Regenwassernutzung

im Bestandsbau vorhanden

Regenwasserverrieselung

nicht vorgesehen

Versiegelung des Grundstückes (%)

78%

Ersatzmaßnahmen

keine

Dach-/Fassadenbegrünung

nicht vorgesehen

7. Maßnahmen zum Immissionsschutz

Schall / Lärm

nach Schallschutzgutachten

Altlasten /Schadstoffe

keine vorhanden

8. Sonstige Angaben

keine

Ausführung

1. wesentliche Baustoffe

Tragwerk

Stahlbetondecken / Stahlbetonwände / Kalksandsteinmauerwerk

Fassade

Schulgebäude: Sichtbetonfertigteile / Wärmedämmverbundsystem WDVS (anthrazit)
Sporthalle: Sichtbetonfertigteile / WDVS (anthrazit) mit Reglithprofilverglasung

Dach

Schulgebäude:
Stahlbetondecke / Abdichtung / Wärmedämmung / Kies
Sporthalle:
Abhangdecke / Stahlträger / Trapezblechdeckung / Aluminium-Stehfalzdeckung

Fenster

Aussenseite Holzaluminiumfenster in DB 703 (dunkel grau) / Innenseite Eiche natur

Innenwände

Stahlbetonwände / Mauerwerkswände /
Gipsarton-Wände mit Kalkzementputz und Latexanstrich
Sanitärräume Kalkzementputz mit Fliesen 5 x 5 cm

Bodenbeläge

Flure / Treppen: schwimmender-Estrich / Betonwerkstein (Terrazzo) geschliffen
Klassenräume: schwimmender-Estrich / Hochkantlamellenparkett Eiche
Sanitärräume: Fliesen 5 x 5 cm

Verkleidungen

Eichenpanel zwischen den Fenstern in den Klassenräumen

Anstriche

Flure / Klassenräume: Latex-Anstrich

2. Einsatz von durch Ratsbeschlüsse indizierte Baustoffe

- ☐ PVC
- ☐ Tropenholz
- ☐ FCKW / HFCKW -haltige Baustoffe

Begründung für Einsatz:

3. Haustechnik / Technische Gebäudeausrüstung

(Es sind jeweils die Kenndaten Beleuchtung, Lüftung, Kühlung, Bürogeräte und Heizungspumpe aufzuführen. Für den Luftdichtigkeitstest gilt DIN 4108, Beiblatt(Entwurf))

Wesentlichen Komponenten des Heizsystems

Fußbodenheizung in der Sporthalle, Foyer, Lehrerzimmer und Mediothek.
Fernwärmeanschluß an Bestandsgebäude, Heizungsverteilung mit Pumpen und Regelgruppen im Neubau, statische Heizflächen, Warmwasserbereitung mit Speicherlade-System für die Duschbereiche und Waschräume.

Lüftungsanlagen ohne Wärmerückgewinnung

WC-Abluftanlagen

Einsparungsmaßnahmen in der Elektro- und Beleuchtungstechnik

Energiesparende Leuchtstofflampen und elektronische Vorschaltgeräte (EVG).
Unterrichtsräume mit Präsenzmeldern, Unterrichtsräume 300 lx, Verkehrsräume 100 lx, Nebenräume/WC 100 lx, Sporthalle 500 lx

Wasserspartechniken

Selbstschluß-Armaturen, Laufzeit einstellbar

4. Abfallvermeidungskonzept

Einsatz von Recyclingstoffen

nicht vorgesehen

Abfallvermeidungskonzeptes in der Planung- und Bauausführung

Darstellung der wesentlichen Aspekte, z.B. Vermeidung von Verbundwerkstoffen Reduzierung von Baustoffverpackungen, Reststoffbehälter nach Arten differenzieren und kennzeichnen.

aufgestellt:

Architekt

Kostenberechnung (netto)
Stand 04.11.2008
Grundlage Entwurfsplanung
Stand 29.10.2008

Kostengruppen nach DIN 276		Gesamtbetrag
200	Herrichten und Erschließen	112.506,89 €
300	Bauwerk - Baukonstruktion	5.169.139,28 €
400	Bauwerk - Technische Anlagen	1.631.932,78 €
500	Außenanlagen, i	235.295,00 €
600	Ausstattung und Kunstwerke	486.294,12 €
700	Nebenkosten	1.067.226,89 €
Summe 200 - 700 (netto)		8.702.394,96 €
19% MwSt. 200 - 700		1.653.455,04 €
Summe 200 - 700 (brutto)		10.355.850,00 €

Erweiterung des Hansa-Berufskollegs in Münster

Entwurfs- /Architekturkonzept

Städtebauliche Einbindung, Anbindung an Bestand

Der vorliegende Entwurf basiert auf einer strengen modularen Ordnung, die aus den vorgegebenen Funktionsbereichen differenziert abgeleitet ist. Gleichzeitig wird durch den Ansatz, einen auf dieser modularen Ordnung möglichst kompakten und zusammenhängenden Baukörper zu entwickeln, das Bestreben nach einem wirtschaftlichen und energiesparenden Grundlayout unterstrichen. Städtebauliches Ziel ist, die Flucht der Wohnbebauung entlang der Schillerstrasse mit dem neuen Baukörper zu schließen. Dadurch entsteht eine eindeutige Definition zwischen öffentlichem Bereich und Schulgelände. Die Positionierung des Baukörpers erlaubt es, die neu entstehende Fläche zwischen Bestandsgebäude und Neubau als klar definierten Schulhof zu lesen, welcher durch beide Gebäude begrenzt und bespielt wird. Durch den Neubau vom Schulhof abgegrenzt befinden sich die Flächen für die Parkplätze, Fahrradstellplätze und die Anlieferung, welche sich an der nordwestlichen und südwestlichen Seite des Planungsgebietes befinden. Das eigentliche Schulgebäude wurde als viergeschossiger Baukörper an der Baugrenze zur Schillerstrasse hin positioniert, an welchen die Dreifachsporthalle zum Blockinneren hin direkt angebunden ist. Durch die direkte Anbindung der Halle auf der Längsseite kann auf eine unnötige Doppelung von diversen Verkehrs- und Nebenflächen verzichtet werden. Eine Verbindung des Neubaus an das Bestandsgebäudes wird durch eine optionale Überdachung ermöglicht.

Erschließung

Der Neubau verfügt über zwei Zugänge, welche sich einerseits zum Schulhof bzw. Bestandsgebäude und andererseits zum Parkplatz hin orientieren. Über diese Eingangshallen wird zum einen der Umkleidebereich der Sporthalle und somit die Sporthalle selbst und zum anderen das Schulgebäude über eine im Erdgeschoss angesiedelte Foyerfläche erschlossen. Die innere Erschließung des Schulgebäudes wird über zwei notwendige Treppenhäuser jeweils an den Gebäudeschmalseiten sowie über eine im zentral gelegenen Atrium, einläufige Treppe sichergestellt. Von diesem Atrium aus, welches als ein über vier Geschosse reichender Luftraum ausgebildet ist, werden die einzelnen Unterrichts- und Fachräume aus erschlossen. Durch die beiden Eingänge zum Atrium und das im EG zum Bestandsgebäude positionierte Lehrerzimmer werden insgesamt die Wege verkürzt. Direkt ans Atrium ist im EG die Mediothek zu Straße hin angeordnet.

In den drei Obergeschossen wurden die Unterrichtsräume, sowie im 1. Obergeschoss der größte Teil der Fachräume angesiedelt.

Materialien, Konstruktion

Die modulare Bauweise erlaubt in der Konstruktion den größtmöglichen Einsatz von Fertigteilen mit einer maximalen Wiederholungsrate. Der Schulbaukörper ist als Schottenkonstruktion mit tragenden Wänden in Kombination mit tragenden Fassadenstützen im Abstand von 2,60 m geplant.

Die Fassaden des Sockelgeschosses sowie die horizontalen Geschossdecken werden in Form von Sichtbetonfertigteilen ausgeführt. Die Fassaden der Obergeschosse werden mit einem Wärmedämmverbundsystem versehen. Die Fenster sind als Holzfenster mit Aluminiumprofilen auf der Außenseite geplant. Mit der Beschränkung auf Gleichteile und dem damit verbundenen Wiederholungsfaktors wird eine wirtschaftliche Lösung erzielt.

Angaben der Freianlagenplanung für den Schulhof

Die Gestaltung der Freianlagen beschränkt sich im Wesentlichen auf die Neustrukturierung der Parkplatzflächen. Auch bei den Außenanlagen ist es Ziel eine möglichst kostengünstige Bauweise zu realisieren und eine Gestaltung vorzuschlagen, welche auch unter Berücksichtigung der Betriebs- bzw. Unterhaltungskosten wirtschaftlich in Stand zu halten ist. Aus diesem Grund sieht der Entwurf vor, die Schulhoffläche, die Zufahrten und Parkplätze mit einem einheitlichen Betonsteinpflaster zu versehen. Im Bereich des Schulhofes werden Sitzbänke als Betonfertigteilelemente mit Holzauflage vorgeschlagen.